

Freihandelsabkommen

neue Transportmittel

Wirtschaftsgemeinschaften (EU, NAFTA, EFTA)

neu

## Ursachen

Erfindung des Containers

technischer Fortschritt

weltumspannende Finanzmärkte

Kostenersparnis durch Auslagerung der Produktion

Einwanderung qualifizierter Arbeitnehmer

neue Möglichkeiten für Exporte

Warenvielfalt (Bananen, Sushi, etc.)

men können exportieren

internationale Filme, Musik, etc.

günstige Preise

eigene kulturelle Werte verschwinden

steigender Energieverbrauch

Abhängigkeit

Arbeitslosigkeit durch Auslagerung der Produktion

Verdrängung lokaler Unternehmen

## Gefahren

Umweltbelastung durch Transporte

strukturelle Abhängigkeit

Überfremdung durch Migration



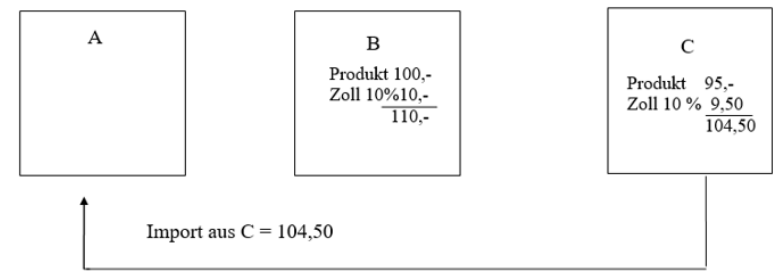
# Zölle und Globalisierung

**Was sind Zölle und wie wirken sie?**

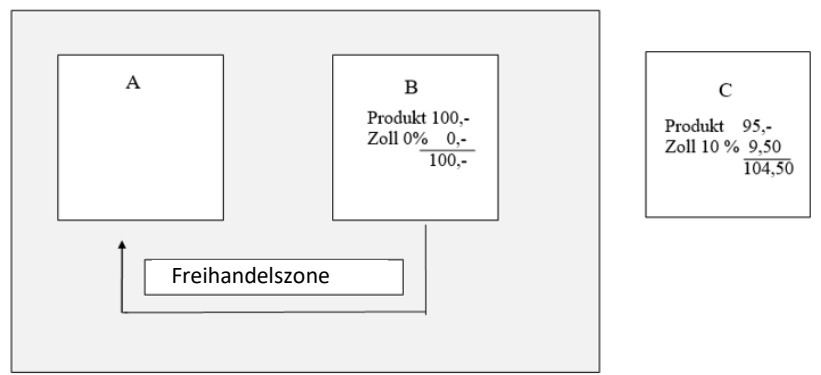
# Zölle und Globalisierung

## Was sind Zölle und wie wirken sie?

Situation 1



Situation 2

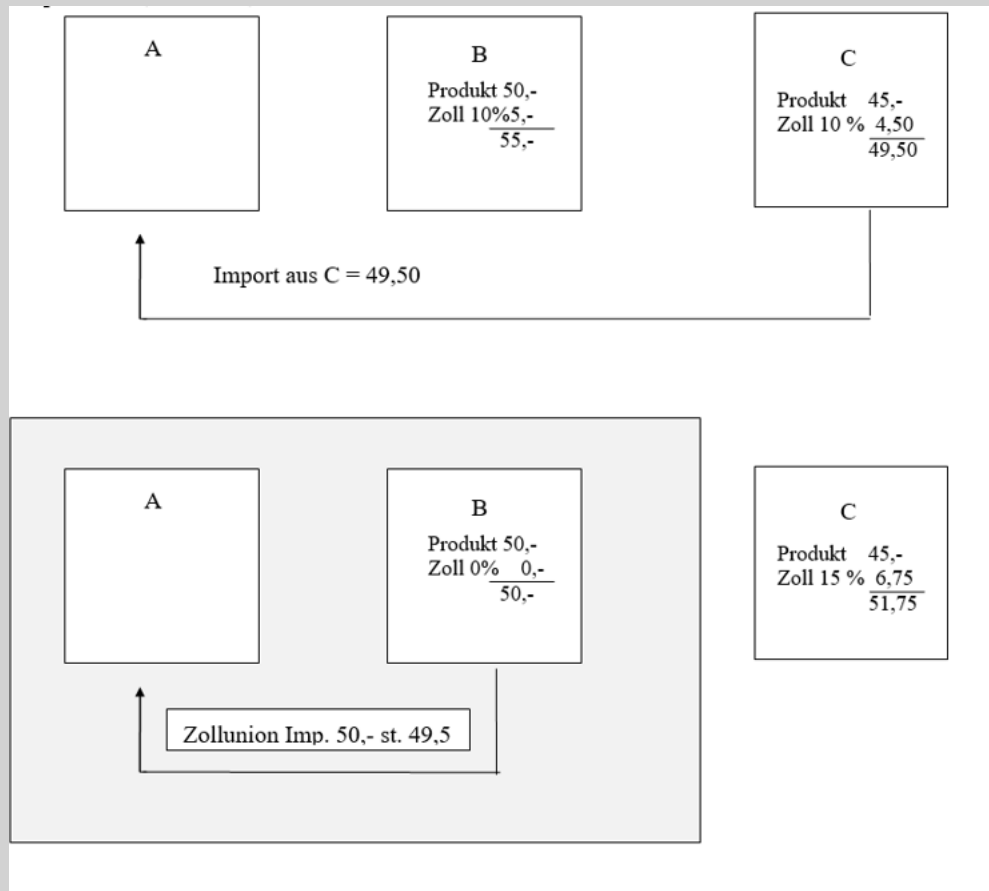


Import = 100,- statt 104,50

Zölle führen zu einer Umlenkung von Handelsströmen.

# Zölle und Globalisierung

## Was sind Zölle und wie wirken sie?



<https://www.youtube.com/watch?v=Jm4AsqDKQ6Q>



# Handelsbeschränkungen

## **Zölle (Tarife):**

- Eine Steuer auf importierte Güter, um diese teurer zu machen und heimische Unternehmen zu schützen.

## **Importquoten:**

- Begrenzung der Menge an Gütern, die aus einem anderen Land importiert werden dürfen.

## **Subventionen:**

- Staatliche Unterstützung für inländische Unternehmen, um deren Wettbewerbsfähigkeit gegenüber Importen zu erhöhen.

## **Nicht-tarifäre Handelshemmnisse:**

- **Technische Vorschriften und Normen:** Anforderungen an Qualität, Sicherheit und Umweltstandards, die Importeure erfüllen müssen.
- **Bürokratische Hürden:** Komplexe Zollverfahren oder administrative Anforderungen, die den Import erschweren.

## **Embargos:**

- Komplette Handelsverbote gegen bestimmte Länder oder Güter.

## **Antidumping-Maßnahmen:**

- Schutzmaßnahmen gegen Importe, die zu Preisen unterhalb der Produktionskosten in das Land gelangen.

# Freihandelsabkommen bieten Vorteile

Freihandelsabkommen (FHA) begünstigen Exporteure aus den Vertragsstaaten und verschlechtern tendenziell die Position von Exporteuren aus anderen Gebieten, weil für diese die höheren WTO Zollsätze maßgeblich sind.

Dies soll anhand eines Beispiels erläutert werden. Der allgemeine (WTO) Zollsatz für die Einfuhr von PKW nach Australien beträgt fünf Prozent des Warenwertes. Aufgrund des Abkommens mit den USA können PKW mit diesem Ursprung zollfrei in Australien eingeführt werden. Für andere Importeure, die nicht von einem FHA profitieren, bleibt es bei einem Zollsatz von fünf Prozent.

## Berechnungsbeispiel

Wie sich ein Freihandelsabkommen bei der Einfuhr eines Pkw in Australien auswirkt.

	PKW aus den USA	PKW aus der EU
Zollwert in AUD	60.000	60.000
+Zollbetrag (5%)	zollfrei	3.000
+ Transport- und Versicherungskosten	1.500	1.500
= Nettopreis bei Einfuhr	61.500	64.500
+ Umsatzsteuer (10%)	6.150	6.450
Bruttopreis	67.650	70.950
Preisvorteil USA	3.300	

Quelle: Eigene Berechnung

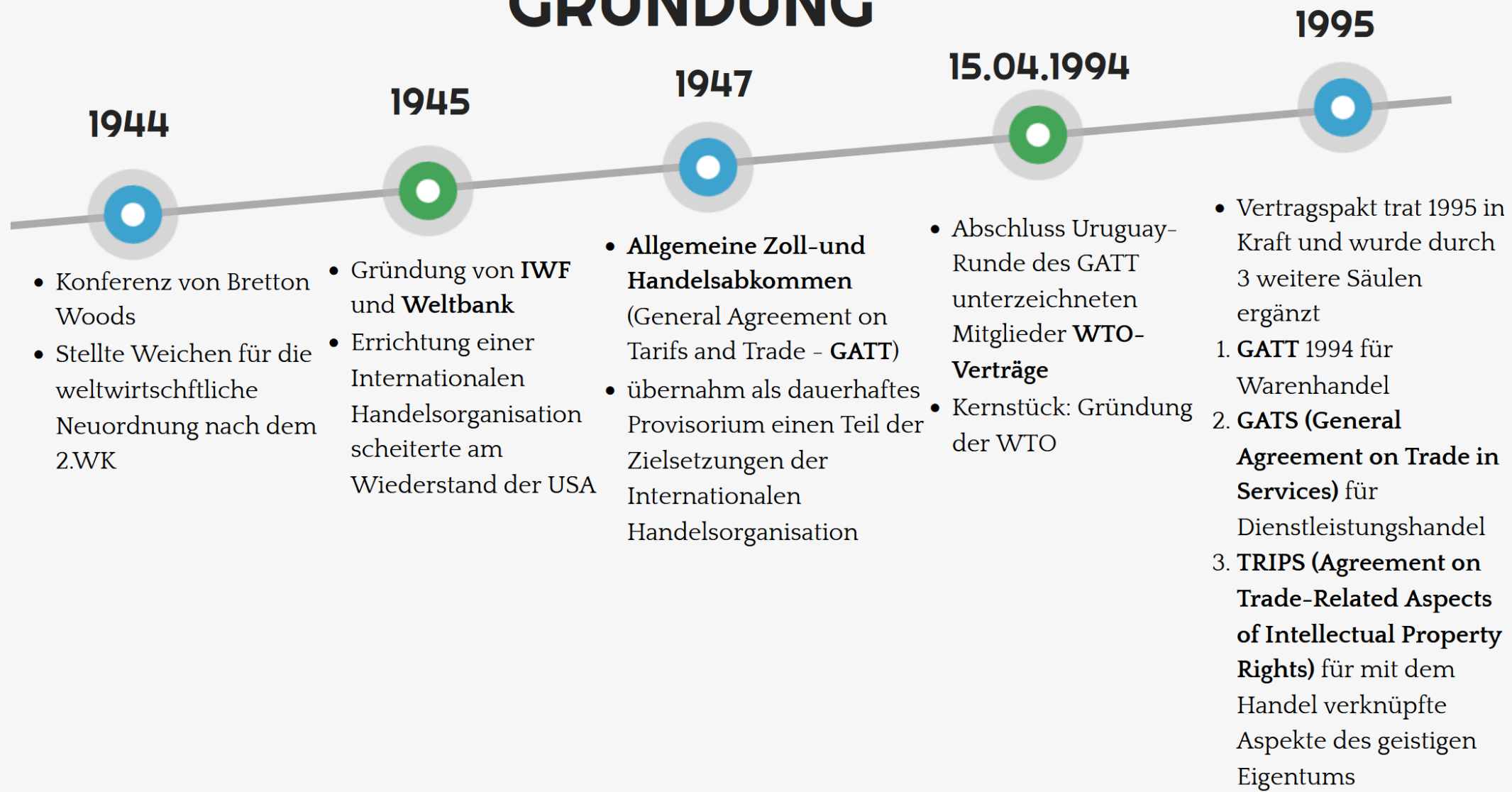
# Aktuelles Beispiel

<https://www.zdfheute.de/politik/ausland/us-zoelle-eu-kritik-100.html>



# Die WTO

## GRÜNDUNG



1944

- Konferenz von Bretton Woods
- Stellte Weichen für die weltwirtschaftliche Neuordnung nach dem 2.WK

1945

- Gründung von IWF und Weltbank
- Errichtung einer Internationalen Handelsorganisation scheiterte am Widerstand der USA

1947

- **Allgemeine Zoll-und Handelsabkommen** (General Agreement on Tarifs and Trade - **GATT**)
- übernahm als dauerhaftes Provisorium einen Teil der Zielsetzungen der Internationalen Handelsorganisation

15.04.1994

- Abschluss Uruguay-Runde des GATT unterzeichneten Mitglieder **WTO-Verträge**
- Kernstück: Gründung der WTO

1995

- Vertragspakt trat 1995 in Kraft und wurde durch 3 weitere Säulen ergänzt
1. **GATT** 1994 für Warenhandel
  2. **GATS (General Agreement on Trade in Services)** für Dienstleistungshandel
  3. **TRIPS (Agreement on Trade-Related Aspects of Intellectual Property Rights)** für mit dem Handel verknüpfte Aspekte des geistigen Eigentums

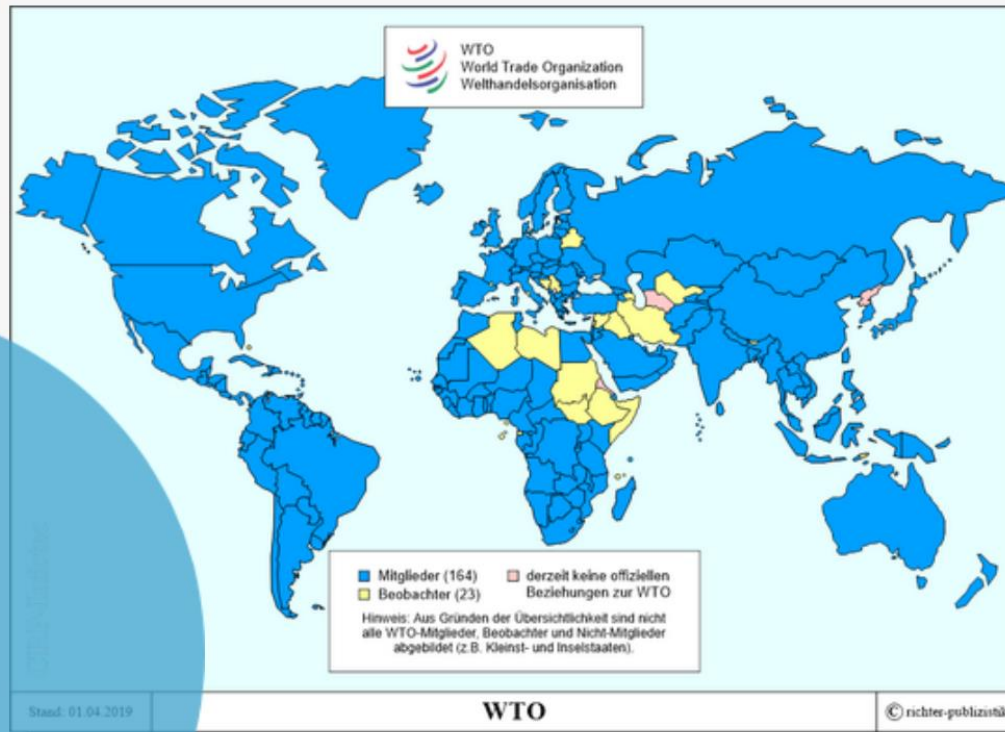
# Die WTO

**Blau:** Mitglied (164)

**Gelb:** Beobachter (23)

Weiß: Derzeit keine Beziehung zur WTO

Stand: 01.04.2019



## MITGLIEDER

- WTO zählt 164 Mitglieder die weit über 90% des Welthandels abdecken
- 19 Staaten haben ihr Interesse an Beitritt bekundet
- Jedes Mitglied verfügt über in Ministerkonferenz eine Stimme (Wirtschaftskraft irrelevant)
- Entscheidungen werden aber zunehmend im Konsens getroffen
- Generalsekretärin ab 1. März 2021 Ngozi Okonjo-Iweala
- etwa 2/3 Entwicklungs- oder Transformationsländer



# ZIELSETZUNG AUFGABEN

## Aufgaben

- Stärkung der Welthandelsordnung
- Überwachung und Koordinierung der internationalen Handelsbeziehungen
- Schlichtung von Streitigkeiten (Beispiel)
- Regeln für den internationalen Handel formulieren
- Schrittweise Liberalisierung des Handels

## Ziele

- Lassen sich auf Atlantik-Charta von 1941 zurückführen
- Abbau von Zöllen und nicht tarifären Handelshemmnissen (Einfuhrkontingenten, Exportsubventionen, technische Normen, Vereinbarungen über freiwillige Exportbeschränkungen)
- Durch Theorie der komparativen Vorteile eine steigende Produktion, Erhöhung der Lebensstandards, Vollbeschäftigung

## Die 3 zentralen Abkommen

### GATT

Abbau von Zöllen und nicht-tarifären Handelshemmnissen

➤ GATT von 1947

➤ Neu: auch Übereinkommen z.B. zu Dumping, Subventionen, Landwirtschaft, Textil und Bekleidung

### GATS

Dienstleistungsabkommen

➤ Dienstleistungen aus 12 Sektoren

➤ von WTO-Mitgliedern zur Liberalisierung freigegeben (bottom-up-Prinzip).

➤ Erweiterungsrunde seit Februar 2000

### TRIPS

Schutz geistigen Eigentums

➤ Patent- und Markenschutz  
➤ Betriebsgeheimnisse

➤ Layout integrierter Schaltkreise  
➤ Urheberrechte



# AUFBAU

Oberstes Organ ist die Ministerkonferenz der Wirtschafts- und Handelsminister (findet alle 2 Jahre statt)

- festlegung der Themen für die Verhandlungsrunden
- Formulierung der Ziele
- Diskussion rechtlicher Fragen
- Ernennen WTO-Generaldirektor\*in

## Allgemeiner Rat

- Ist zwischen Tagungen der Ministerkonferenz für die laufenden Geschäfte zuständig
- Wird durch die 3 zentralen WTO Abkommen unterstützt

## Sekretariat/ Generaldirektor

- bereitet Verhandlungen zwischen WTO-Vertragsparteien vor
- berät die Mitglieder
- analysiert die Entwicklung des Welthandels

# ARBEITSWEISE INSTRUMENTE

## Bei Konflikten

- Mitglieder sind verpflichtet die Schlichtungsvorschläge der Organisation anzunehmen
- Falls unterlegene Partei den Empfehlungen nicht nachkommt und Ausgleichsverhandlungen scheitern können der unterlegenen Partei Handelssanktionen erlaubt werden

## Instrumente

- GATT (Güter)
- GATS (Dienstleistungen)
- TRIPS (Geistiger Eigentum)



